

Gerne organisieren wir für Ihre Gruppe eine Führung durch die Theresianische Militärakademie. Der Weg durch die Ausstellung "Von der Kaiserresidenz zur Offiziersschmiede" führt Sie an geschichtsträchtige Orte und Sie erfahren dabei interessante Details über die Burg zu Wiener Neustadt und die älteste Militärakademie der Welt!

### **Gruppenführung durch die Ausstellung "Von der Kaiserresidenz zur Offiziersschmiede" (mit Voranmeldung):**

- ▶ Gruppenführungen (**max. 20 Personen pro Gruppe**)
- ▶ Voranmeldung bei der WN Kul.Tour.Marketing GmbH: [02622 373 951](tel:02622373951) oder [kulturvermittlung@wiener-neustadt.at](mailto:kulturvermittlung@wiener-neustadt.at)
- ▶ Dauer: ca. 90 Minuten
- ▶ Preis:
  - € 10.- pro Person, Kinder und Jugendliche [6 bis 18 Jahre]: € 6.-, Kinder bis 6 Jahre: Eintritt frei
  - Mindestpauschalpreis: € 100.-
  - Schulklassen Pauschale: € 50.-

### **Führungen für Individualbesucher durch die Ausstellung "Von der Kaiserresidenz zur Offiziersschmiede" (keine Voranmeldung erforderlich):**

- ▶ sonntags um 16.00 Uhr [[Hier finden Sie die aktuellen Termine](#)]
- ▶ jeweils max. 2 Gruppen à 20 Personen (Ticketkauf im Vorfeld erforderlich!)
- ▶ Startpunkt der Führung: Im Westtor der Burg
- ▶ Dauer: ca. 90 Minuten
- ▶ Tickets: Kasematten [[02622 373 933](tel:02622373933)], Museum St. Peter an der Speer [[02622 373 951](tel:02622373951)], Info-Büro im Rathaus [[02622 373 311](tel:02622373311)]
- ▶ Preis: € 10.- pro Person, Jugendliche bis 18 Jahre € 6.-, Kinder bis 6 Jahre: Eintritt frei

### **Besichtigung der Wappenwand:**

- ▶ täglich ab 08.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit
- ▶ Besucher melden sich bei der Wache und erhalten gegen Hinterlegung eines

Lichtbildausweises Zutritt in den Burghof

- ▶ kostenlos
- ▶ keine Voranmeldung erforderlich
- ▶ Hinweis: Auf Grund dienstlicher Notwendigkeiten kann der Zutritt in den Burghof auch kurzfristig untersagt werden!

### **Besuch der St.-Georgs-Kathedrale:**

- ▶ täglich ab 08.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit
- ▶ Zugang über den Kircheneingang Grazerstraße
- ▶ kostenlos
- ▶ keine Voranmeldung erforderlich
- ▶ Zu beachten: Der Besuch der St.-Georgs-Kathedrale in dieser Form ermöglicht nur den Zugang in einen abgegrenzten Bereich im rückwärtigen Bereich des Kirchenraumes.
- ▶ Hinweis: Auf Grund dienstlicher und/oder religiöser Notwendigkeiten kann der Zutritt in die St.-Georgs-Kathedrale auch kurzfristig untersagt werden!

### **Hinweis für Personen mit eingeschränkter Mobilität**

Leider sind nicht alle Teile der Burg behindertengerecht gestaltet. Derzeit gibt es nur einen Rollstuhllift zur St.-Georgs-Kathedrale. Die Benützung des Rollstuhllifts ist zeitintensiv. Bitte planen Sie das bei Ihrem Besuch ein! Gruppen mit mehreren Rollstuhlfahrern bitten wir, Ihren Besuch im Vorfeld mit uns abzusprechen (Tel.: [02622 373 315](tel:02622373315)).

***Die Militärakademie behält sich vor aus dienstlichen Gründen Besuche der Burg an bestimmten Tagen - auch kurzfristig - gesamt zu untersagen oder zeitlich/räumlich zu beschränken!***

## **VON DER KAISERRESIDENZ ZUR OFFIZIERSSCHMIEDE**

---

### Alles Erdreich ist Österreich untertan

Die Tour beginnt im Burghof mit dem Blick auf die Wappenwand. Friedrich III., in Sandstein gehauen und umgeben von 102 Wappen beeindruckt auch heute noch die Besucher.



► Burghof mit Wappenwand

### Zwischen Himmel und Erde

In der St. Georgs-Kathedrale befinden sich sowohl das Taufbecken als auch das Grab von Maximilian I. Zwischen diesen beiden Eckpunkten aber kann man dem Kaiser weder besondere Frömmigkeit noch übermäßige Demut unterstellen. Wie er geliebt, gefeiert und gekämpft hat, erzählt eine digitale Bildergalerie, die den Besucher tief in die Gewölbe der Burg hineinführt. Sie begleitet Maximilian auf seinem Weg vom letzten Ritter zum ersten Kanonier und verweist augenzwinkernd auf seine Rolle als Social-Media Star des Spätmittelalters.



► Das Taufbecken Kaiser Maximilian I. in der St. Georgs-Kathedrale



► Das Leben und Wirken Maximilian I. modern und attraktiv aufbereitet.

### Armis et Litteris

Eine Türe weiter wird die Burg selbst zur Hauptdarstellerin. In einer spektakulären 3D-Animation wird das wechselvolle Schicksal der ehemaligen Kaiserresidenz nachgebaut, die im Laufe ihrer 800jährigen Geschichte öfter bis auf die Grundmauern zerstört wurde, als man bei anderen Burgen die Zugbrücke geölt hat.

1752 hat Maria Theresia hier die älteste noch bestehende Militärakademie der Welt gegründet. Ihre hehren Traditionen, Fahnen und Säbel werden ebenso präsentiert wie die geheime Amazone Francesca Scanagatta, die die Militärakademie bereits im 18. Jahrhundert absolviert hat – als Mann verkleidet, versteht sich.



► Die Geschichte der Burg zu Wiener Neustadt in bewegten Bildern erleben



► Das Burgmuseum berichtet über die Gründung der Militärakademie

### Offiziersausbildung erleben

Was Frauen und Männer erwartet, die sich heutzutage der Offiziersausbildung unterziehen, bildet den Abschluss der Führung: auf Großbildleinwand entrollen sich die Höhepunkte der wohl vielseitigsten Berufsausbildung, die Österreich zu bieten hat. Fallschirmspringen und Führungstraining, Kampf und Kameradschaft, Taktik und Teamgeist. Großes Kino, hochprofessionell gefilmt und in Szene gesetzt. Und, ja, wir geben es gerne zu: Werbung für einen der schönsten Berufe, die es gibt.



► Aula Academica - zentraler Raum der Traditionspflege an der Militärakademie



► Die Truppenoffiziersausbildung hautnah erleben - auf Großbildleinwand im Kino